

## Vorlage Nr. 021/20

Betreff: **Ausbau der Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße (53014-9076)**  
**I. Abwägung und Abwägungsbeschluss zu den Eingaben der Anlieger**  
**II. Festlegung des Bauprogramms**

Status: öffentlich

### Beratungsfolge

Bauausschuss	30.01.2020	Berichterstattung durch:	Frau Schauer Herrn Dr. Vennekötter
--------------	------------	--------------------------	---------------------------------------

### Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 5301	Öffentliche Verkehrsflächen
--------------	-----------------------------

### Finanzielle Auswirkungen

- Ja       Nein  
 einmalig       jährlich       einmalig + jährlich

#### Ergebnisplan

Erträge	0 €
Aufwendungen	90.347 €
Verminderung Eigenkapital	90.347 €

#### Investitionsplan

Einzahlungen	0 €
Auszahlungen	1.182.000 €
Eigenanteil	1.182.000 €

#### Finanzierung gesichert

- Ja       Nein

durch

- Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 53014-9076  
 sonstiges (siehe Begründung)

**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

**Zu I: Abwägung und Abwägungsbeschluss zu den eingegangenen Anregungen und Bedenken**

Während der Offenlage gingen keine Eingaben oder Änderungswünsche ein.

**Zu II: Festlegung des Bauprogramms**

Der Bauausschuss beschließt nachfolgendes Bauprogramm für den Ausbau der Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße:

**Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße**

Ausbau im Separationsprinzip mit folgenden Teileinrichtungen

1. Fahrbahn in Asphalt mit Unterbau
2. Grünstreifen mit/ohne Baumbepflanzung mit Unterpflanzung, in den Unterbrechungen graues Betonsteinpflaster mit Unterbau
3. Grünbeete mit/ohne Baumbepflanzung mit Unterpflanzung
4. Parkstände aus anthrazitfarbenem Betonsteinpflaster mit Unterbau
5. Gehweg aus grauen Betonsteinpflasterplatten mit Unterbau, in den Zufahrten graues Betonsteinpflaster mit Unterbau
6. Kombiniertes Geh-/ und Radweg aus rotem Betonsteinpflaster mit Unterbau
7. Straßenentwässerung mit Anschluss an die Kanalisation
8. Betriebsfertige elektrische Straßenbeleuchtung

## **Begründung:**

### **Zu I: Abwägung und Abwägungsbeschluss zu den Eingaben der Anlieger**

Die Offenlage der Ausbauplanung der Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße fand in der Zeit vom 27. November 2019 bis 12. Dezember 2019 in den Räumen der Technischen Betriebe Rheine (Planung) im Neuen Rathaus statt.

Während der Offenlage gingen keine Eingaben und Änderungswünsche seitens der Anlieger ein.

### **Zu II: Festlegung des Bauprogramms**

Die Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße befindet sich im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr.284, Kennwort: „Industriegebiet GVZ Rheine“.

Die Parzellen an der Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße sind größtenteils bereits bebaut, so dass ein Ausbau erfolgen sollte.

Der Ausbau der Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße ist im Investitionsprogramm für 2019 vorgesehen und wird nach Abschluss des Planverfahrens voraussichtlich im 3. Quartal 2020 beginnen.

Die Planung sieht für die Meitnerstraße von Röntgenstraße bis Daimlerstraße einen Ausbau im Separationsprinzip vor.

Die Planung sieht eine asphaltierte Fahrbahn, eingefasst von Hochbordsteinen h=12,0 cm, in Zufahrten abgesenkt auf h = 2,0 cm, mit Unterbau, Belastungsklasse BK 3,2 RStO, in einer Breite von 6,50 m vor.

Es ist die Anlegung eines Grünstreifens mit Bäumen und Unterpflanzung entlang der Ostseite der Fahrbahn einer Breite von bis zu 1,50 m geplant. Als Baumarten sind eine Säulen-Ulme „Columella“ und eine schmalkronige Kirsche „Schmittii“ jeweils im Wechsel vorgesehen.

Der einseitigen Parkstreifen an der Westseite der Fahrbahn wird in einer Breite von 2,50 m aus anthrazitfarbenem Betonsteinpflaster d= 8,0 cm mit Unterbau hergestellt. Er wird durch Zufahrten mit Unterbau und Grünbeeten mit Baumbepflanzung und Unterpflanzung unterbrochen. Als Baumart ist eine Silberlinde, Sorte „Brabant“ vorgesehen.

An der Westseite ist ein Gehweg geplant. Der Gehweg wird in einer Breite von 1,00 m aus grauen Betonsteinpflasterplatten d= 8,0 cm mit Unterbau, in den Zufahrten aus grauem Betonsteinpflaster d = 8,0 cm mit Unterbau hergestellt.

An der Ostseite ist ein gemeinsamer Geh- und Radweg geplant. Der Geh- und Radweg wird in einer Breite von 2,50 m aus rotem Betonsteinpflaster  $d= 8,0$  cm mit Unterbau hergestellt.

Die vorgesehene energieeffiziente Beleuchtung hat eine Lichtpunkthöhe von 8,00 m und ist mit Ausleger geplant.

Der Belag und die Beleuchtungseinrichtungen entsprechen dem üblichen Ausbaustandard im Stadtgebiet.

Die Entwässerung erfolgt über Entwässerungsrinnen mit Straßenabläufen mit Anschluss an den vorhandenen Kanal.

Finanzierung:

Erschließungsbeiträge werden nicht erhoben.

**Anlagen:**

Anlage 1: Lageplanverkleinerung